

Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Appenzeller Kalender**

Band (Jahr): **276 (1997)**

PDF erstellt am: **23.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

und Ruth Tobler ein Frauen-Duo in den Nationalrat entsandt.

Schatten auf die Ausserrhoder Wirtschaft

Die Kalendermann hat den Leserinnen und Lesern in der Berichtsperiode 1995/96 mehr schlechte denn gute Nachrichten zu überbringen. Die Reifler AG in Walzenhausen konnte zwar im letzten Moment vor dem drohenden Konkurs bewahrt werden, denn ab Januar 1996 übernahm eine von Hans Byland, Inhaber der Byland-Maschinen-Konstruktions AG in Grub, getragene Auffanggesellschaft den Bereich Biegetechnik, womit alle

Arbeitsplätze im Kernbereich der Reifler erhalten bleiben. Die bereits früher angekündigte Schliessung des Metallbaubereichs und der damit verbundene Abbau von 17 Stellen konnte dagegen nicht mehr rückgängig gemacht werden.

Ende Dezember 1995 musste über die Firmengruppe Künzle in Gais der Konkurs beantragt werden. Damit gingen im Mittelland über 25 Arbeitsplätze verloren. Betroffen waren die Firmen Künzle AG, Künzle Projekt AG und die K+L AG. Firmengründer Hanspeter Künzle wies darauf hin, dass die in den letzten Jahren ergriffenen Massnahmen nicht die nötige Besserung der Lage bewirkt hätten,

insbesondere erwähnte er den Aus- und Neubau 1990/91 zur Optimierung der Produktionsabläufe und die Zusammenlegung der Produktion mit einem Zürcher Betrieb zur Auslastungssteigerung. Ende April kam dann eine positive Nachricht. Die Firma «DuPAG», Schreinerei Düngler und Partner AG, mit gesamthaft elf Arbeitsplätzen übernahm die Nachfolge der gescheiterten Firma Künzle. Dem Verwaltungsrat gehören Robert Streule, Jörg Künzle und Werner Düngler (Präsident) an. Die Firma selbst besteht aus sieben Aktionären, davon sechs Mitarbeiter.

Die weiteren Negativschlagzeilen lieferten ausschliesslich

**Gönnen Sie sich
Schuhe mit Fussbett
und Spreizfuss-Pelotten.
Oder Schuhe für
Mass-Einlagen.
Mit dem Mehrweiten-
Programm.
Für Damen und Herren.**

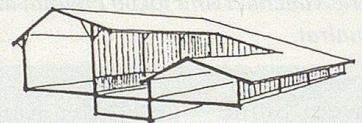
**Wir bieten Ihnen
Beratung und Hilfe.**

R. & L. MONOD
Bequem-Schuhe, Mass-Einlagen

Multergasse 12, 9000 St.Gallen
Laden Eingang Hinterlauben

Bauen in der Landwirtschaft

**Wir sind
der Fachmann
für Ihre
Bauprobleme**



Wir bieten Ihnen an:

- Lösungsvorschläge dank langjähriger Erfahrung in Planung und Ausführung
- Projektierung und Bauleitung von Neubauten
- Um- und Anbauten:
 - Ökonomiebauten
 - Mehrzweckhallen
 - Wohnhäuser
- Kostengünstige (freitragende) Normbausysteme für Stallungen aller Arten, Lager- und Einstellhallen
- Beratung und Mithilfe durch unsere Fachleute in der Anwendung von Normbauteilen und bei der Ausführung von Neu- und Umbauten

Rufen Sie uns an,
wir beraten Sie gerne

Lehmann
BACHIGEN

Bächigenstr. 12
9212 Arnegg
Tel. 071/385 71 12
Fax 071/385 90 42

Firmen aus dem Appenzeller Hinterland:

Die Gruppe Ernst Schoop AG, Druck+Verlag, Urnäsch, sah sich mit grossen Problemen konfrontiert. So liessen sich vor allem die Anfang der neunziger Jahre als Tochterfirmen erworbenen Druckereien in Stuttgart und Winterthur nicht auf Gewinnkurs bringen. Das Stammhaus in Urnäsch konnte die Verluste dieser beiden Betriebe nicht auffangen. Der Verwaltungsrat sah sich deshalb Ende Juni 1995 zur Deponierung der Bilanz gezwungen. Um die Arbeitsplätze in Urnäsch zu sichern, setzte sich das Kader ein, um eine Auffanggesellschaft zu gründen. Die Aktiengesellschaft

mit dem Namen «Neue Schoop AG, Druckerei, Urnäsch» übernahm Maschinen und Einrichtungen und sicherte damit die rund 50 Arbeitsplätze. Aktionäre der neuen Gesellschaft sind bisherige Kaderleute der Ernst Schoop AG sowie das Appenzeller Medienhaus, Schläpfer AG in Herisau.

Die Firma Rollexa Förderemente stellte per Ende Juni 1995 die Produktion ein bzw. verlagerte sie in die ehemalige DDR. 13 Mitarbeiter erhielten die Kündigung. Die Rollexa war eine hundertprozentige Tochter der deutschen Rollex AG und war über zehn Jahre in Herisau tätig. Sie war im Gewerbezentrum Walke domiziliert.

Das Aus in Raten kam in der Berichtsperiode für die Nelo Fashion AG in Herisau. Sie sah sich zunächst gezwungen, ihre Kräfte zu konzentrieren und verkündete Ende September die Streichung von 13 der 25 Arbeitsplätze. Zwei Monate später kam die Meldung von der endgültigen Schliessung, womit auch die restlichen Stellen gestrichen wurden. Die Nelo AG (J. G. Nef) – 1805 in Herisau gegründet – kam 1992 in Schwierigkeiten. Im Zuge der Sanierungsmassnahmen wurde die Nelo Fashion von der St.Galler Textilexportfirma Reichenbach als bedeutendster Zweig aus dem Nachlass der Nelo AG übernommen. Reichenbach geriet indes-

Für Ihre Bankgeschäfte zählt nur eins:

Eine erste Adresse.

Mit Sicherheit.

Legen Sie bei der Wahl Ihres Bankpartners Wert auf persönliche Betreuung, kompetente Beratung, verantwortungsbewusste Gesprächspartner und die Gewissheit, dass Sie auch morgen noch auf Ihre Bank zählen können?

Dann zögern Sie nicht! Wir beraten Sie gerne.

MIGROS BANK

Bahnhofstrasse 4, 9001 St.Gallen, Tel. 071/228 53 53